

Was muss ich als Schüler bei erneuter Schulschließung tun?



- 1. Morgens aufstehen, waschen, anziehen und frühstücken wie immer!**
- 2. 08:00 Uhr** sitze ich spätestens am Bildschirm und am Schreibtisch, um wie gewohnt meinen Schulalltag zu starten.
- 3. Im Lernsax-Kalender** sehe ich, in welcher Form der Unterricht in meinen heutigen regulären Unterrichtsstunden stattfindet. Hier finde ich ebenfalls, ob eine Konferenz per Zoom oder Lernsax stattfindet, oder ob Aufgaben hinterlegt wurden.
- 4. In den Pausen** kann ich etwas essen und trinken, an die frische Luft gehen bzw. die Toilette besuchen.
- 5. Ich entschuldige mich persönlich** beim Fachlehrer, wenn für mich eine Teilnahme an einer Videokonferenz ausnahmsweise nicht möglich ist (telefonisch oder per Mail **vor** der Konferenz).
- 6. Ich melde mich pünktlich** zur Konferenz mit meinem eigenen Vor- und Zunamen an, sonst werde ich nicht vom Warteraum in die Konferenz eingelassen.
- 7. Während des online-Unterrichts** habe ich meine Kamera an, arbeite aufmerksam mit und störe die Konferenz nicht durch mangelnde Disziplin.
- 8. Alle zu bearbeitenden Aufgaben** reiche ich termingerecht beim Fachlehrer ein, dieser gibt vor, wo die Lösungen hochzuladen sind. Die Aufgaben können bewertet werden.
- 9. In die Benotung der Aufgaben** fließen mein Engagement, meine Mitarbeit, meine Disziplin (es spricht immer nur einer) und meine Pünktlichkeit mit ein.
- 10. Meine Eltern sichern mir** einen Zugang zu Zoom und Lernsax, damit ich an den Konferenzen teilnehmen und die Aufgaben einsehen und bearbeiten kann.
- 11. Meine Eltern erhalten** auf Wunsch von meinem Klassenleiter in einer Probe-Zoom-Konferenz eine Unterweisung zu Zoom.

Viel Erfolg und: Bis bald – zurück in der Schule!